

ANMELDUNG

online über die Homepage
www.balintgesellschaft.de im „Tagungskalender“
Überweisung an die Sparkasse Celle
BIC: NOLADE21CEL, IBAN: DE31 2575 0001 0054 5047 33

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Frau Vanessa Gahre
ConEvent GmbH
Veritaskai 6, 21079 Hamburg
Tel.: 040 46650022
E-Mail: tagung@balintgesellschaft.de

Das Tagungssekretariat ist am Freitag, dem 28.03.2025
ab 17.00 Uhr geöffnet.

TAGUNGSGEBÜHR FÜR BALINTGRUPPEN

275,00 € für Mitglieder
295,00 € für Nichtmitglieder
200,00 € für Helfende Berufe (Mitglieder)
220,00 € für Helfende Berufe (Nichtmitglieder)
50,00 € für Studierende

DAS BALINT-LABOR

können wir in diesem Jahr erneut anbieten. Im Balint-Labor
können Balintgruppenleiter oder in der Balintgruppenleiter-
ausbildung Fortgeschrittene hier die Balintarbeit mit Musik
und die spezifischen Gruppenprozesse nachbesprechen und
ihre Kenntnisse und Eindrücke vertiefen.

Da es sich hier um ein besonderes Angebot mit begrenzter
Teilnehmerzahl handelt, bitten wir um kurze Kontaktaufnah-
me vor der Anmeldung:

E-Mail: tklonek@gmx.de oder e.hopfmueeller@posteo.de

WEITERBILDUNG

Zu weiteren Fragen der Weiterbildung zum/r Balintgrup-
penleiter/in oder zur Teilnahme an Balintgruppen i.R. der
Psychosomatischen Grundversorgung und zu Balintgruppen-
leiterInnen in der Nähe des Wohnortes siehe unter der
Homepage www.balintgesellschaft.de

Bei schriftlicher Abmeldung erlauben wir uns eine Stornierungsgebühr von
50 € zu erheben. Der restliche Betrag der Tagungsgebühr wird Ihnen zu-
rücküberwiesen. Der Veranstalter behält sich Änderungen aus wichtigem
Grund vor. Alle genannten Preise verstehen sich rein netto.

Für Druckfehler keine Haftung.

DIE BALINTGRUPPE

Das von Michael Balint (1896-1970) entwickelte und nach ihm
benannte Prinzip der Gruppenarbeit wird seit über 50 Jahren
angewandt. Ziel ist es, Ärzte* und weitere im psychosozialen
Versorgungsbereich tätige Berufsgruppen für die Bedeutung
unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im
Umgang mit ihren Patienten/Klienten zu sensibilisieren. Ba-
lintgruppen sind Teil der medizinischen und therapeutischen
Aus-, Weiter und Fortbildung.

In einer Balintgruppe beschäftigen sich 8-12 Teilnehmer aus
medizinischen und /oder psychosozialen Arbeitsbereichen
über 1,5 Std. unter der Moderation eines ausgebildeten Balint-
gruppenleiters mit einer „Arzt-Patient-Beziehung“. Als „Fall“
werden aktuelle oder frühere Begegnungen mit Patienten mit
dem Ziel vorgestellt, diese besser zu verstehen. Die Fallvorstel-
lung erfolgt aus der subjektiven Erinnerung, ohne dass hierbei
Aufzeichnungen oder eine Krankendatei benutzt werden. So
entsteht sowohl beim jeweiligen Referenten als auch bei den
Gruppenteilnehmern ein erlebnis- und gefühlsnaher Eindruck
der vorgestellten Beziehung.

Die zuhörenden Gruppenmitglieder geben anschließend ihre
Eindrücke, ihre Gefühle und Phantasien zum vorgestellten Fall
wieder. Das subjektive Erleben des Patienten und des Arztes,
ihre Gesamtpersönlichkeit und die bio-psycho-soziale Dimen-
sion des Behandlungsfalles werden gemeinsam angeschaut
und hinterfragt. Hieraus entsteht ein erweitertes, multipers-
pektivisches Bild der Arzt-Patient-Beziehung („Übertragung
und Gegenübertragung“). Der Vortragende bekommt Anregun-
gen für neue Sichtweisen, blinde Flecken werden erhellet, damit
verbundene Gefühle werden intensiviert. Er erkennt seine eige-
nen Muster und deren Wirkung auf den Patienten. Es kommt zu
einer emotionalen Entlastung des Referenten. Die Gruppenmit-
glieder teilen am Beispiel der vorgestellten Begegnung diese
Erfahrung. Die Balintgruppe ermöglicht somit eine auf die un-
mittelbare Beziehung fokussierte Selbsterfahrung, die allmäh-
lich zu einer „begrenzten, aber doch wesentlichen Wandlung
in der Einstellung und Persönlichkeit führt“ („Umstellung der
Einstellung“).

Das Ergebnis einer aus verschiedenen Perspektiven geklärten
Arzt-Patient-Beziehung kommt sowohl dem Arzt, seinem Pati-
enten, aber auch den übrigen Teilnehmern der Balintgruppe
zugute. Balintgruppen dienen sowohl der Qualitätssicherung
in der ärztlichen und therapeutischen Arbeit als auch der per-
sönlichen Burnout-Prävention.

*Gemeint sind stets Angehörige jeden Geschlechts (m/w/d). Aus Gründen der
Lesbarkeit wird auf die Nennung der einzelnen Formen verzichtet.

10. Recklinghäuser Balint Tagung 28.–30.03.2025

Balintgruppen, Balint-Labor

Für ÄrztInnen aller Fachrichtungen,
PsychologInnen, Pflegekräfte,
SpezialtherapeutInnen,
SozialpädagogInnen
und Studierende geeignet

Pfarrzentrum Liebfrauen
Liebfrauenstr. 3, 45657 Recklinghausen

Veranstalter:
DEUTSCHE BALINT-GESELLSCHAFT



Anmeldung

Was ist Balintarbeit?

THE INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

Die Internationale Balint-Gesellschaft wurde 1972 durch den Zusammenschluss der Gesellschaften in Frankreich (gegr. 1967), England (gegr. 1969), Italien (gegr. 1971) und Belgien (gegr. 1971) gegründet. Inzwischen umfasst die IBF 24 nationale Mitgliedsorganisationen mit einer weltweiten Verbreitung.

DIE ZIELE DER IBF

- die Mitgliedsländer in Kontakt zu bringen
- die Balintarbeit in die Ausbildung von Ärzten weltweit zu integrieren
- die Balintgesellschaften und die Entwicklung der Balint-Arbeit in allen Ländern zu fördern
- gemeinsame Standards für die Ausbildung von Gruppenleitern zu schaffen
- Forschungsergebnisse zur Balintarbeit auf regelmäßigen internationalen Kongressen zu diskutieren

Weitere Informationen finden sie unter:

www.balintinternational.com

VERANSTALTER



**DEUTSCHE
BALINT-GESELLSCHAFT E.V.**

Mitglied der INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

VORSTAND

1. Vorsitzender:

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten MA, Aachen

2. Vorsitzender:

Dr. med. Thilo Hoffmann, Halle (Saale)

3. Vorsitzende:

Dr. med. Almut Nagel-Brotzler, Bretten

Schatzmeister:

Dr. med. Rudolf Kost, Ludwigsburg

Geschäftsführender Vorstand:

Dr. med. Beate Clar, Essen

E-MAIL

geschaeftsstelle@balintgesellschaft.de

WWW.BALINTGESELLSCHAFT.DE



ORGANISATION / WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG:

Dr. med. Elisabeth Hopfmüller und Thomas Klonek
Telefon: 0176 81189822 oder 0176 31155317

BALINTGRUPPE MIT MUSIK: Thomas Klonek

BALINTGRUPPE: Dr. med. Elisabeth Hopfmüller

BALINTGRUPPE MIT GYNÄKOLOGISCHER LEITUNG:

Dr. med. Maren Eysel

ALLGEMEINES:

Die Tagung bietet die Möglichkeit der Balintarbeit mit KollegInnen aus dem medizinischen und therapeutischen Arbeitsfeld als eine Reflexion der eigenen beruflichen Realität. Außer dem Interesse an der ärztlichen/therapeutischen Beziehung bestehen keine weiteren Voraussetzungen für die Teilnahme, erstmalig Teilnehmende und „Neulinge“ sind herzlich eingeladen!

Bei Interesse an einer langfristigeren berufsbegleitenden Balintgruppenteilnahme oder auch der Qualifizierung im Rahmen der Facharztweiterbildung Allgemeinmedizin, Gynäkologie oder Psychiatrie/Psychosomatik oder der Psychosomatischen Grundversorgung besteht für Teilnehmer aus der Region die Möglichkeit, in eine sich regelmäßig treffende Gruppe zu wechseln und dort die erforderlichen Qualifikation nach den Richtlinien der Ärztekammer zu erwerben.

Recklinghausen verfügt über verschiedene Übernachtungsmöglichkeiten in Innenstadtnähe. So bietet z. B. das Hotel Albers, Markt 3, 45657 RE, Tel.: 02361 95160 mitten in der Fußgängerzone ruhige und freundliche Zimmer an. Die Teilnehmer der letzten Tagungen waren mit diesem Hotel sehr zufrieden. Ebenfalls zentral gelegen ist das Holiday Inn Express, Herrenstr. 8, 45657 RE, Tel.: 02361 943020.

FREITAG, 28. MÄRZ 2025

17.00 - 17.30 Uhr Anmeldung und Einschreibung
17.30 - 17.45 Uhr Begrüßung der TeilnehmerInnen
17.45 - 19.15 Uhr Balintgruppen
19.15 - 19.30 Uhr Pause
19.30 - 21.00 Uhr Balintgruppen, Balint-Labor

SAMSTAG, 29. MÄRZ 2025

09.00 - 10.30 Uhr Balintgruppen
10.30 - 11.00 Uhr Kaffeepause
11.00 - 12.30 Uhr Balintgruppen, Balint-Labor
12.30 - 14.00 Uhr Mittagspause
14.00 - 15.30 Uhr Balintgruppen
15.30 - 16.00 Uhr Kaffeepause
16.00 - 17.30 Uhr Balintgruppen, Balint-Labor
17.30 - 18.00 Uhr Freie Aussprache über Eindrücke und Erlebnisse während der Tagungsarbeit
Ab 18.30 Uhr geselliger Abend – gemeinsames Abendprogramm mit offener Jazz Session – bei Interesse eigene Instrumente mitbringen, Unkostenbeitrag 10 €

SONNTAG, 30. MÄRZ 2025

09.00 - 10.30 Uhr Balintgruppen, Balint-Labor
10.30 - 11.00 Uhr Kaffeepause
11.00 - 12.30 Uhr Balintgruppen
12.30 - 13.00 Uhr Freie Aussprache über Eindrücke und Erlebnisse während der Tagungsarbeit
13.00 Uhr Ende der Tagung

ZERTIFIZIERUNG

Die Tagung wird von der Landesärztekammer Westfalen - Lippe zertifiziert und eine entsprechende Fortbildungsbescheinigung ausgestellt.



Tagungsort

Programm